



Reservistenverband, Landesverantwortlicher für den Schießsport
Zum Wiesengrund 26, 04827 Machern

Mitglieder des Reservistenverbandes
in der Landesgruppe Sachsen.

**Verband der Reservisten der
Deutschen Bundeswehr e.V.**
Landesgruppe Sachsen



Verantwortlicher für den Schießsport in der
Landesgruppe Sachsen.
Oberstabsfeldwebel a.D. Mario Neubacher

Zum Wiesengrund 26, 04827 Machern

Tel.: 034292/66325

Mobil: 0176/75526307

E-Mail: neubacher@reservistenverband-sachsen.de

Home: www.reservistenverband.de

www.reservistenverband-sachsen.de

Ihre Zeichen/Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen/Aktenzeichen

Datum

24. Dezember 2018

**Ausschreibung für den .38 Revolver Cup 2019
der RAG Schießsport in der Landesgruppe Sachsen
am 06. April 2019 auf der Schießanlage der Privilegierte
Bürger-Schützengilde 1470 zu Wurzen e.V.,
Leipziger Straße 6 in 04808 Wurzen.**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kameradinnen
und Kameraden,

hiermit lade ich Euch zum .38 Revolver Cup 2019
am 06. April 2019 um 13:00 Uhr zum Schützenhof nach
Wurzen ein.



Die Gesamtleitung sowie Organisation, Ablauf und
Auswertung unterliegt dem Landesverantwortlichen für den Schießsport in der
Landesgruppe Sachsen in Zusammenarbeit mit dem Schießleiter Andre Kuniß.

Organisation

1. Eintreffen und Meldung der Teilnehmer am 06. April 2019 um 13:00 Uhr.
2. Übernahme und Einrichten der Schießstände durch Schießleiter Andre Kuniß bis 13:00 Uhr.
3. Ab 13:15 Uhr Schießbeginn für den .38 Revolver Cup 2019.
4. Bis voraussichtlich 16:00 Uhr letzter Wertungsschuss für den .38 Revolver Cup 2019.
5. Abbau in Zusammenarbeit mit den Schützen und Abmelden der Schießstände durch den Schießleiter.
6. Auswertung und Siegerehrung.





Ablauf

1. Jeder Teilnehmer meldet sich nach dem Eintreffen auf dem Schießstand schriftlich an und gibt sein Schießbuch ab.
2. Nach Überprüfung der jährlichen Sicherheitsbelehrung, die durch den RAG Schießsportvorsitzenden im Schießbuch zu vermerken ist, begibt sich der Schütze nach Aufforderung auf den Schießstand.
3. Nach Einweisung schießt der Schütze auf Kommando der Standaufsicht die 2 Durchgänge a 6 Schuss in jeweils 3 Sekunden für 2 Schuss nach Zudrehen der Scheibe.
4. Nach Abgabe der Serien wird eine Trefferaufnahme durchgeführt.
5. Vor und während des Schießens besteht Alkoholverbot!

Festlegungen

1. Waffen

Gebrauchsrevolver, Kaliber .38 spezial / .357 Mag. mit beliebiger, jedoch offener Visierung sind zugelassen.

Einstellbare Sportvisiere sind zugelassen, dürfen aber auf dem Schießstand nicht verändert werden.

Optiken jeglicher Art sind verboten.

Handballenauflagen, Handgelenkauflagen, verstellbare oder orthopädische Griffschalen sind nicht gestattet.

2. Munition

Es ist grundsätzlich nur Munition im Kaliber .38 Special zugelassen.

Das Kaliber .357 Mag. sowie Wadcutter und Semi-Wadcutter Munition sind verboten.

3. Schießdisziplinen

Waffen: Revolver .38 Spezial/.357 Mag.

Entfernung: 25 m.

Scheibe: Duellscheibe

Anschlagsart: stehend beidhändig.

Schusszahl: 12 Schuss. Keine Probeschüsse.
2 x 3 Serien a 2 Schuss innerhalb von 3 Sekunden.

Zeit: Nach Zudrehen der Scheibe gibt der Schütze 2 Schuss innerhalb von 3 Sekunden ab. Dieser Vorgang wird zweimal wiederholt.

Bedingung: Es werden zwei Durchgänge geschossen. Nach jedem Zudrehen der Scheibe hat der Schütze 3 Sekunden Zeit seine zwei Wertungsschüsse abzugeben.





- Ablauf:** Nach Meldung bei der Standaufsicht und deren Aufforderung zum Einrichten, gibt die Aufsicht das Kommando:
Waffen mit 6 Patronen laden.
Sind die Schützen bereit?
Auf das Kommando „Achtung“ darf er in Anschlag gehen und den Hahn **nicht** vorspannen. Auf Zuruf „Start“ beginnt das Schießen. Auf Zuruf „Stop“ stellt er das Schießen ein.
Dieser Vorgang wird zweimal wiederholt.
Nach Durchführung der letzten Zeitserie: „Waffen entladen, Trommel ausschwenken, Sicherheit“!
- Trefferaufnahme:** Nach Durchführung der letzten Zeitserie Herstellen der Sicherheit und dem Kommando „Trefferaufnahme“!

4. Auswertung

Die Auswertung erfolgt durch die Standaufsicht mit dem Schützen an der Scheibe gemeinsam. Einsprüche bzw. Eingaben sind sofort auf dem Schießstand bei der Standaufsicht einzureichen. Verlässt der Schütze den einzelnen Schießstand ohne einen Einspruch, ist anschließend jeglicher Einspruch wirkungslos.

Als Einspruchsgebühr werden 30,-€ erhoben. Wird dem Einspruch stattgegeben, wird der Betrag zurückgezahlt. Ansonsten fließt er der Gesamtleitung für Organisationszwecke zu.

Die Entscheidung des Landesverantwortlichen für den Schießsport in der Landesgruppe Sachsen ist endgültig!

Bei Ringgleichheit entscheidet die Anzahl der 10 er, 9 er, 8 er usw.

Sollte sich bei dieser Auswertung kein Sieger ergeben, findet ein Vergleichsschiessen auf 10 er Ringscheibe nach der Vorgabe des Landesverantwortlicher für den Schießsport in der Landesgruppe Sachsen statt.

5. Preise

Alle Teilnehmer erhalten Urkunden.

1. Platz erhält Medaille und einen „Pokal“. 2. und 3. Platz Medaillen.

6. Kostenbeiträge

Für jeden Schützen wird ein Kostenbeitrag von 12,00 € erhoben, deren Zahlung bei Anmeldung zu entrichten ist.

In diesem Kostenbeitrag sind Getränke wie Kaffee und nichtalkoholische Getränke sowie ein kleiner Snack enthalten.

7. Meldung

Anmeldungen sind bis zum **01. April 2019** bei der Gesamtleitung MarioNeubacher@freenet.de oder per Post zu tätigen.





8. Sonstiges

Fahrkosten/Verpflegungskosten werden nicht erstattet. Vor Betreten der Schießbahnen ist Gehörschutz zu tragen. Militärische oder paramilitärische Bekleidungs- und Ausrüstungsstücke sind nicht erlaubt und können, sowie die Nichteinhaltung der Ausschreibung, nach erstmaliger Ermahnung zur Abstellung der Mängel zur Disqualifizierung führen.

Eine Rückerstattung von Kostenbeiträgen bei Nichtteilnahme findet nicht statt.

Änderungen im Bezug auf Ablauf und Organisation behält sich der Landesverantwortliche für den Schießsport in der Landesgruppe Sachsen vor.

Wir wünschen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sicheres Gelingen und "Gut Schuss"!

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Im Original gezeichnet

Mario Neubacher

